



Revit 2022

Räume

Kapitel 16

Erstellt von Christina Kehle

Copyright © by **AURON** GmbH

Inhaltsverzeichnis

1	Räume	372
2	Räume erstellen	373
3	Räume automatisch platzieren	376
3.1	So erstellen Sie alle Räume automatisch	376
3.2	Räume überarbeiten – über die Eigenschaftenpalette	377
3.3	Räume überarbeiten – über die Bauteilliste	377
3.4	Räume direkt in der Ansicht ändern	378
4	Raumtrennungslinie	379
4.1	Beispiel	379
4.2	So erstellen Sie Raumtrennungslinien	379
4.3	So erstellen Sie die Räume im Bereich der Raumtrennungslinien	380
5	Raumbeschriftung in Schnitten	381
5.1	So erstellen Sie Raumbeschriftungen in Schnitten	381
6	Raumbeschriftung	382
6.1	Struktur der Raumbeschriftung	382
6.2	Raumbeschriftung ändern – Beispiel Schriftart	383
6.2.1	So erstellen Sie eine eigene Raumbeschriftung auf der Basis einer bestehenden Familie	383
7	Räume und verknüpfte Dateien	385
7.1	So erkennt Revit Räume in verknüpften Dateien	385
8	Räume löschen	386
8.1	So löschen Sie den Raum vollständig	386
8.2	So weisen Sie die Daten eines gelöschten Raums neu zu	387
9	Räume schnell auswählen	387
10	Räume und Bauteillisten	388
10.1	So erweitern Sie die Raumliste	389
10.2	So berechnen Sie die Nettofläche über die Raumliste	390
11	Farbschemata und Legenden	391
11.1	Farben-Legende einfügen	391
11.2	Das Farbschema	392
11.2.1	So bearbeiten Sie das Farbschema	392

1 Räume

Durch das Erstellen von Räumen können Sie die Fläche, den Umfang und das Volumen eines jeden Raums automatisch ermitteln. An Räume werden beliebige, nichtgrafische Informationen angehängt. Hierzu zählen der Raumname bzw. die Nutzung, die Raumnummer und der Bodenbelag, Informationen über die Decken- und Wandoberflächen.

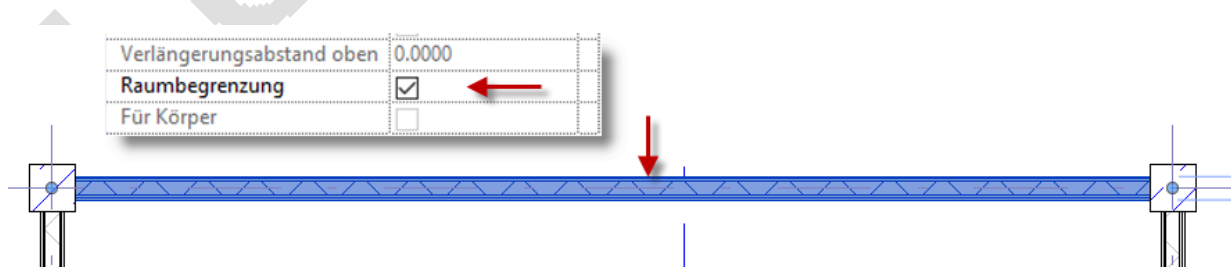
Diese Daten lassen sich über **Bauteillisten** ändern und auswerten.

In der neuen **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** finden Sie eine bereits vordefinierte Raumstruktur mit sinnvollen Exemplar-Parametern, die von Ihnen jederzeit verändert bzw. ergänzt werden kann.

Abmessungen	
Fläche	77,440 m ²
Umfang	35,2000 m
Lichte Höhe	2,4384 m
Volumen	188,830 m ³
Höhe für Berechnung	0,0000 m
ID-Daten	
Nummer	1
Name	Abstellraum
Kategorie	(Keine)
Raumschlüssel Nutzart DIN...	(Keine)
Anrechenbarkeit	(Keine)
Schlüssel Putzabzug	(Keine)
Schlüssel Raum	1
Bild	
Kommentare	
Belegung	
Abteilung	
Sockelleiste	
Deckenoberfläche	
Wandoberfläche	
Fußboden	
Faktor Anrechenbarkeit	
Putzabzug	

Die Exemplarparameter der Räume in der **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte**

Die automatische Erkennung der einzelnen Räume erfolgt auf der Basis des **Exemplar-Parameters Raumbegrenzung**, über den jede Wand, Türe, Fenster, Fassade usw. verfügt. Zudem können Sie über **Raumtrennungslinien** „bauteilunabhängige Räume“ definieren, die sich innerhalb oder außerhalb Ihres Gebäudes befinden.

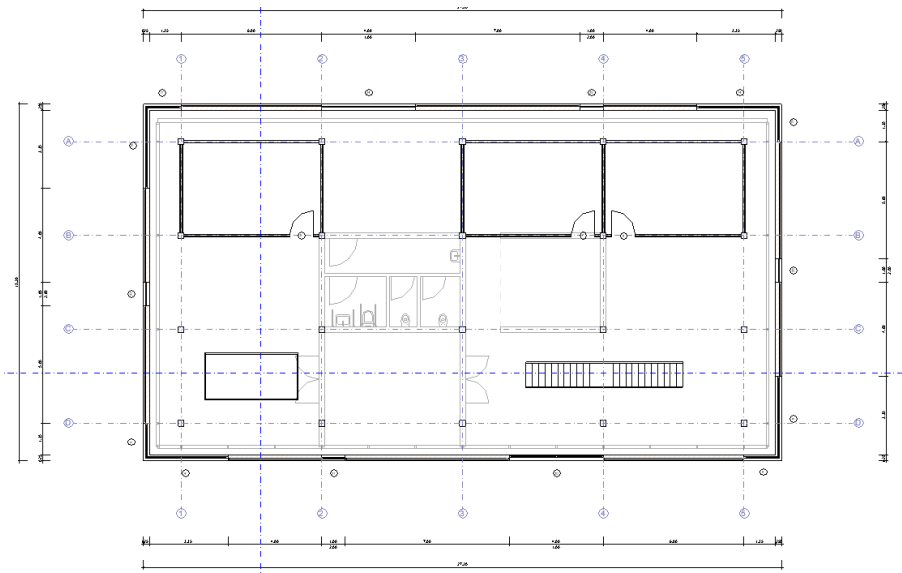


Der zentrale Exemplar-Parameter **Raumbegrenzung**, der für die Raumerkennung maßgebend ist.

2 Räume erstellen

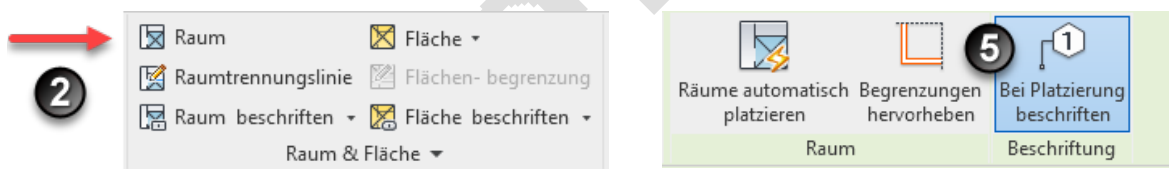
Auf den nächsten Seiten lernen Sie, wie Sie Räume erstellen.

1. Wechseln Sie auf die gewünschte **Grundriss-Ebene**, im Beispiel ist dies die **EG- OK FFB**.

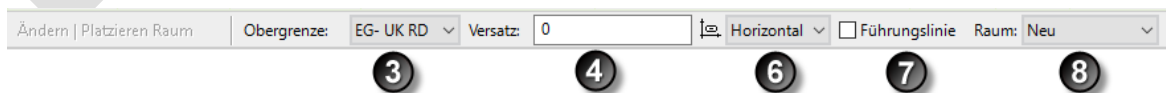


Das Beispielprojekt.

2. Rufen Sie auf der **Registerkarte Architektur** das **Werkzeug Raum** auf.



3. In der **Optionsleiste** legen Sie die **Obergrenze** für den Raum fest, diese ist maßgebend für das Raumvolumen.
4. Je nach Situation geben Sie einen **Versatz** ein. Wenn z.B. im Raum eine abgehängte Decke vorhanden ist und Sie nur das lichte Raumvolumen berechnen möchten. Der Versatz bezieht sich auf die aktuelle Einstellung unter **Obergrenze**.
5. Wenn Sie den neuen Raum sofort mit einer **Raumbeschriftung** erstellen möchten, dann stellen Sie sicher, dass in der **kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren** die **Option Bei Platzierung beschriften** aktiv ist.
6. Ebenfalls in der **Optionsleiste** bestimmen Sie, ob die **Raumbeschriftung horizontal** oder **vertikal** erfolgen soll.



7. Über die **Option Führungslinie** entscheiden Sie, ob Sie die **Raumbeschriftung** mit oder ohne **Führungslinie** erstellen möchten.

Hinweis Sowohl die Ausrichtung als auch die Option Führungslinie können Sie jederzeit nachträglich ändern bzw. zuweisen.

8. Die **Option Raum**: in der **Optionsleiste** belassen Sie auf der **Einstellung Neu**.

9. Bevor Sie in den zu erfassenden Raum klicken, wählen Sie in der **Typenauswahlliste** in der Eigenschaftenpalette einen **Beschriftungstyp** aus.
In der Projektvorlage **BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** sind zwei Raum-Beschriftungsfamilien mit den unten abgebildeten Typen vorhanden.

Beschriftung Raum Ausführung

Name
Name, Fläche
Nummer, Name
Nummer, Name, Fläche
Nummer, Name, Fläche, Nutzungsgruppe
Nummer, Name, Fläche, Umfang
Nummer, Name, Fläche, Umfang, Fussboden
Nummer, Name, Fläche, Umfang, Fussboden, Wand, Decke
Nummer, Name, Fläche, Umfang, OKRB, OKFFB

Arbeiten	Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten
	97,60 m ²	97,60 m ² NF	97,60 m ² 40,40 m	97,60 m ² 40,40 m F= Parkett	97,60 m ² 40,40 m F= Parkett W= Anstrich D= Putz	97,60 m ² 40,40 m ▽ + 0.20 ▼ + 0.00

Beschriftung Raum Behörde

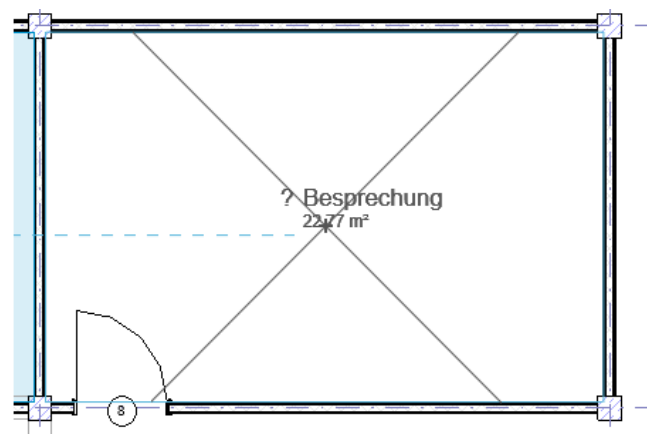
Name
Name, Fläche
Nummer, Name
Nummer, Name, Fläche

Arbeiten	Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten
	97,60 m ²		97,60 m ²

Typen der Beschriftungsfamilien **Beschriftung Raum Ausführung** und **Beschriftung Raum Behörde**

10. Im **Bereich ID-Daten** können Sie bereits vor der eigentlichen Raumerstellung den **Raumnamen**, die **Kategorie** usw. festlegen. Die genannten Parameter können aber auch nach der Raumerstellung festgelegt bzw. geändert werden.

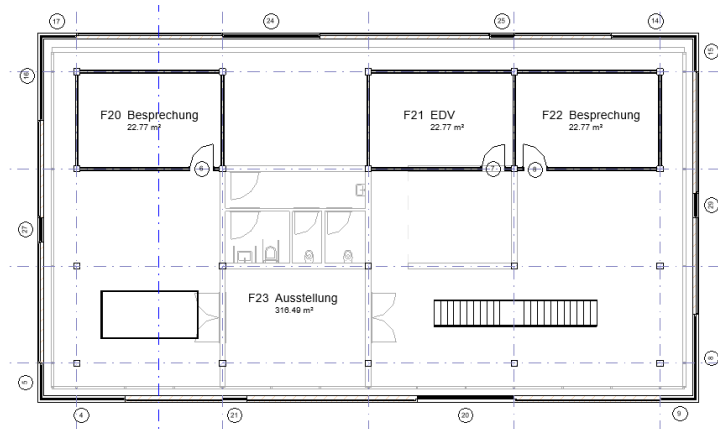
ID-Daten	
Nummer	
Name	Besprechung
Kategorie	Büro
Raumschlüssel Nutart DIN 277	2 Büroarbeit
Anrechenbarkeit	(Keine)
Schlüssel Putzabzug	(Keine)
Bild	
Kommentare	
Belegung	NF
Abteilung	
Sockelleiste	
Deckenoberfläche	Putz



In der Eigenschaftenpalette können die ID Daten eingegeben werden.

11. Jetzt fahren Sie mit dem **Cursor** in den zu erfassenden Raum/Bereich. Wenn Revit einen Raum erkennt, erscheint in diesem ein **Diagonalkreuz** und die **zukünftige Raumbeschriftung** in der Voransicht.

12. Durch einen **Klick** mit der **linken Maustaste** erstellen Sie den **Raum**.
13. Der Befehl bleibt aktiv. Sie können jetzt sofort weitere Räume definieren.



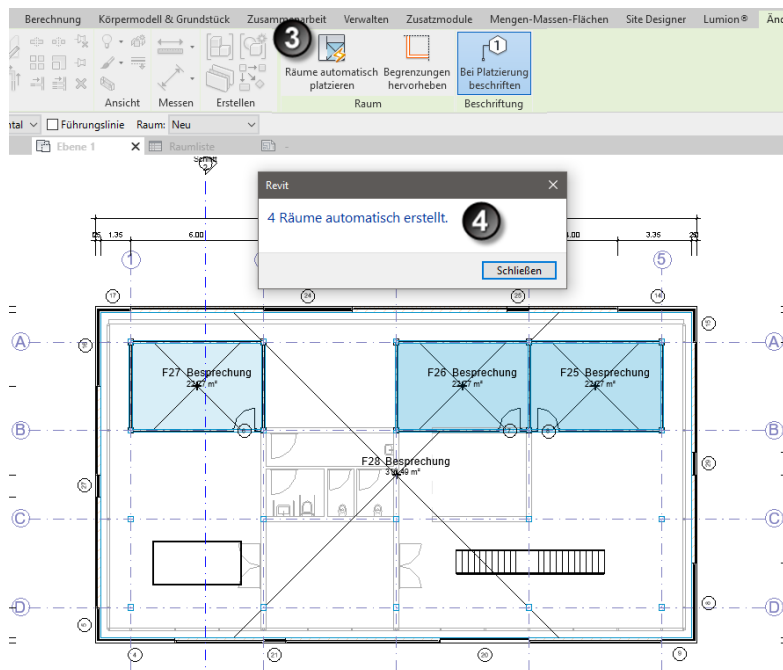
Der Grundriss mit allen Räumen.

3 Räume automatisch platzieren

Wenn es schnell gehen soll und die Raumstrukturen überschaubar sind, können Sie alle Räume einer Ebene automatisch erstellen. Diesen weisen Sie nach der Erstellung die Raumnummer, den Raumnamen usw. über die Eigenschaftenpalette zu.

3.1 So erstellen Sie alle Räume automatisch

1. Wechseln Sie auf die gewünschte **Grundriss-Ebene**, im **Beispiel** ist dies die **EG- OK FFB**.
2. Rufen Sie auf der **Registerkarte Architektur** das **Werkzeug Raum** auf.
3. Wählen Sie jetzt auf der **kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren Raum** das **Werkzeug Räume automatisch platzieren**.
4. Revit analysiert die aktuelle Ebene, erstellt die Räume. Ein kleines **Dialogfeld** öffnet sich danach und zeigt Ihnen, **wie viele Räume** erstellt wurden.



Im Beispiel wurden 4 Räume erstellt.

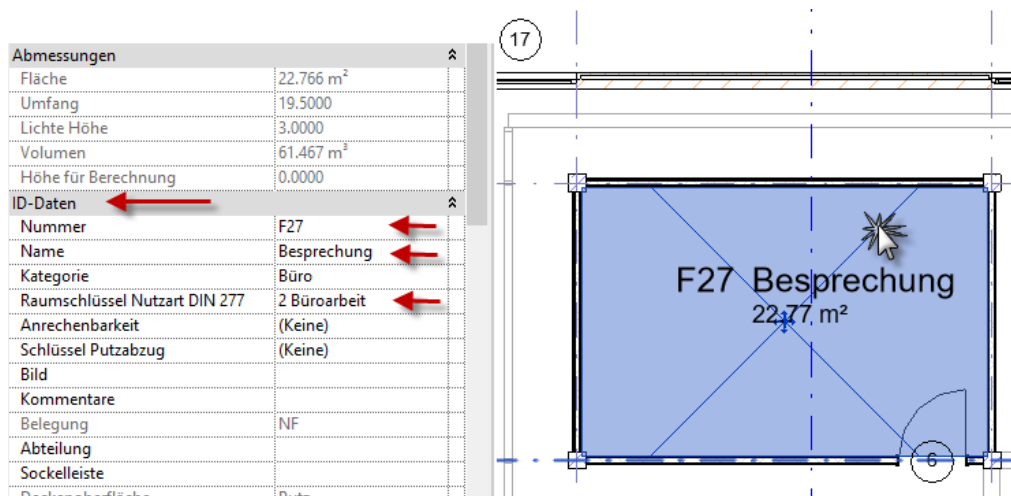
5. Alle Räume erhalten **in Abhängigkeit der zuletzt verwendeten Raumnummer** und dem **Raumnamen** eine **fortlaufende Nummerierung** und einen **einheitlichen Namen**.

Hinweis Bei der Raumerstellung ist die Unterkante des Raums abhängig von der Grundrissansicht, in der die Räume erstellt werden.

3.2 Räume überarbeiten – über die Eigenschaftenpalette

Nach der automatischen Erstellung der Räume überarbeiten Sie diese um den gewünschten Raumnamen und die sonstigen Attribute wie Bodenbelag, Wandmaterial usw. festzulegen.

1. Wählen Sie **einen oder mehrere Räume** aus.
2. Wechseln Sie in die **Eigenschaftenpalette** und legen im **Bereich ID-Daten** die für den Raum notwendigen Parameter fest.

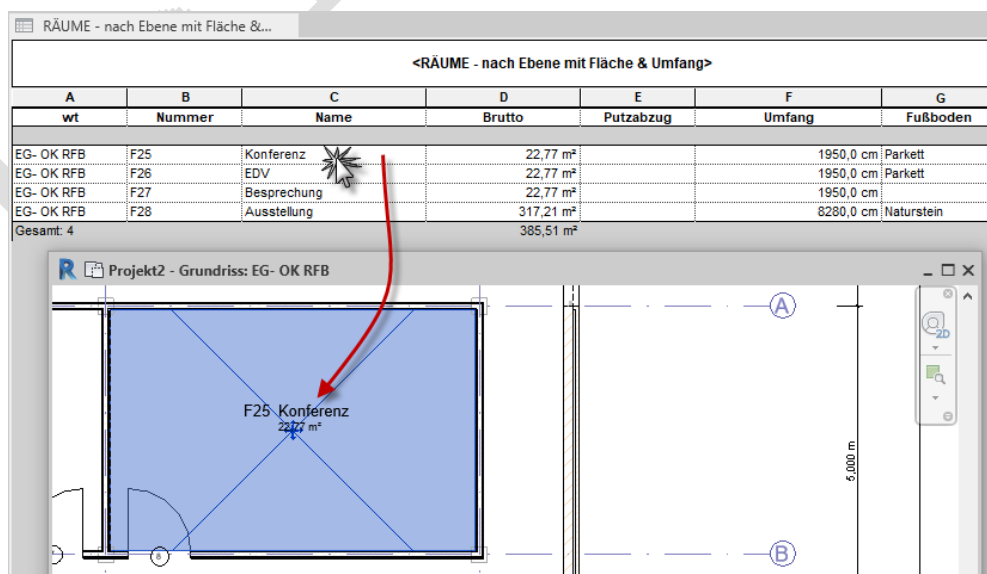


Der zuvor automatisch erstellte Raum muss nachträglich bearbeitet werden.

3.3 Räume überarbeiten – über die Bauteilliste

Alternativ können Sie auch in einer Raum-Bauteilliste die gewünschten Rauminformationen eingeben. Ob Sie die Werte für die einzelnen Parameter in der Eigenschaftenpalette, direkt am Objekt oder in der Bauteilliste eingeben spielt keine Rolle.

1. Wechseln Sie im **Projektbrowser** in eine **Raum-Bauteilliste**.
2. Klicken Sie mit der **linken Maustaste** in die **zu ändernde Zelle**.
3. Tragen Sie hier den **gewünschten Wert** ein, im Beispiel der **Raumname Konferenz**.
4. Der neue Raumname erscheint automatisch in der Raumbeschriftung des zugehörigen Raums.



Die Änderungen in der Bauteiltabelle zeigen sich sofort im Raumstempel.

3.4 Räume direkt in der Ansicht ändern

Eine dritte Möglichkeit, um die Exemplarparameter der Räume zu ändern, erfolgt direkt in der Ansicht.

1. Klicken Sie mit der **linken Maustaste** auf die gewünschte **Zeile in der Raumbeschriftung**.
2. Danach können Sie den Wert des Parameters direkt in der Ansicht ändern.

F23 Konferenz
22,77 m²
19,50 m
Parkett

3. Schließen Sie die Bearbeitung mit der **Enter-Taste** ab.
4. Der geänderte Wert erscheint sofort in der zugehörigen Bauteilliste.

RÄUME - nach Ebene mit Fläche... X EG- OK RFB		
<R		
A	B	C
wt	Nummer	Name
EG- OK RFB	F23	Konferenzraum
EG- OK RFB	F26	EDV
EG- OK RFB	F27	Besprechung
EG- OK RFB	F28	Ausstellung

Die Änderung der Raumbeschriftung zeigt sich sofort in der Bauteilliste.

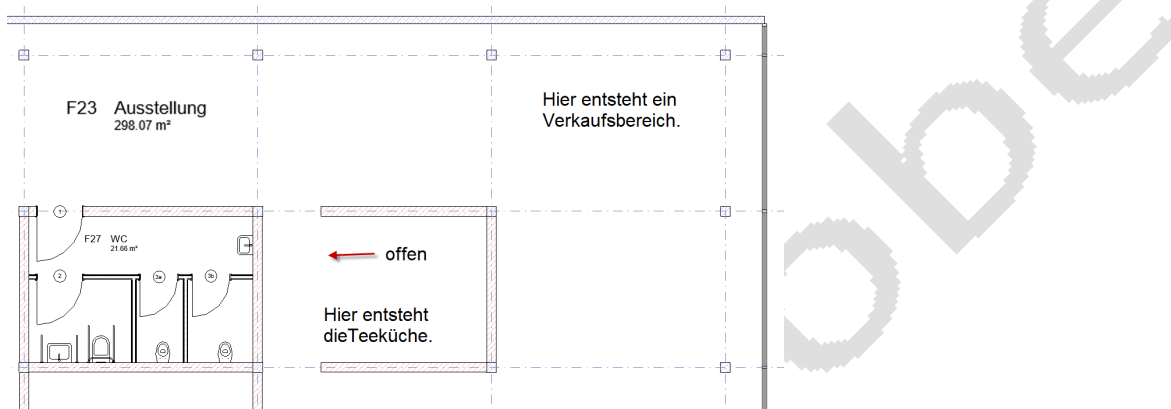
4 Raumtrennungslinie

Mit dem Werkzeug Raumtrennungslinien können Sie raumbegrenzende Linien erstellen, die vergleichbar mit einer Wand, Grenzen für die Raumerkennung darstellen. Mit Hilfe der Raumtrennungslinien lassen sich offene Räume unterteilen. Sie können einzelne Raumflächen innerhalb oder außerhalb Ihres Gebäudes erstellen.

4.1 Beispiel

In unserem Beispielprojekt wird im großen Ausstellungsbereich im OG eine Teeküche und ein Verkaufsbereich geplant. Die Wände der Teeküche umschließen den Bereich nicht komplett. Der Verkaufsbereich wird in der Ausstellungsfläche als offener Bereich geplant.

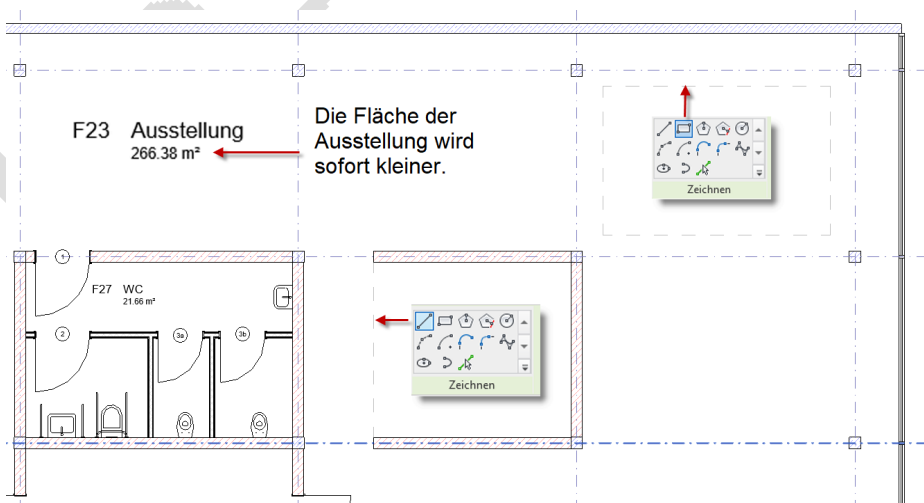
Damit beide Bereiche mit dem Werkzeug Räume erstellt werden können, werden die Grenzen der Räume mit Hilfe des Werkzeugs Raumtrennungslinie erstellt.



Der Bereich der Teeküche ist offen. Für den Verkaufsbereich existiert noch keine Umgrenzung.

4.2 So erstellen Sie Raumtrennungslinien

1. Wählen Sie auf der **Registerkarte Architektur** in der **Gruppe Raum & Fläche** das **Werkzeug Raumtrennungslinie**.
2. Wählen Sie auf der **kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren Raumtrennung** ein geeignetes **Zeichenwerkzeug** aus, im Beispiel verwenden wir das **Linienwerkzeug** für die **Teeküche** und das **Rechteckwerkzeug** für den **Verkaufsbereich**.
3. Zeichnen Sie die **Trennungslinie für die Teeküche** und mit dem **Rechteckwerkzeug** die **Umgrenzung für den Verkaufsbereich**.



Sobald die Raumtrennungslinien erstellt sind, reduziert sich die Gesamtfläche der Ausstellung.

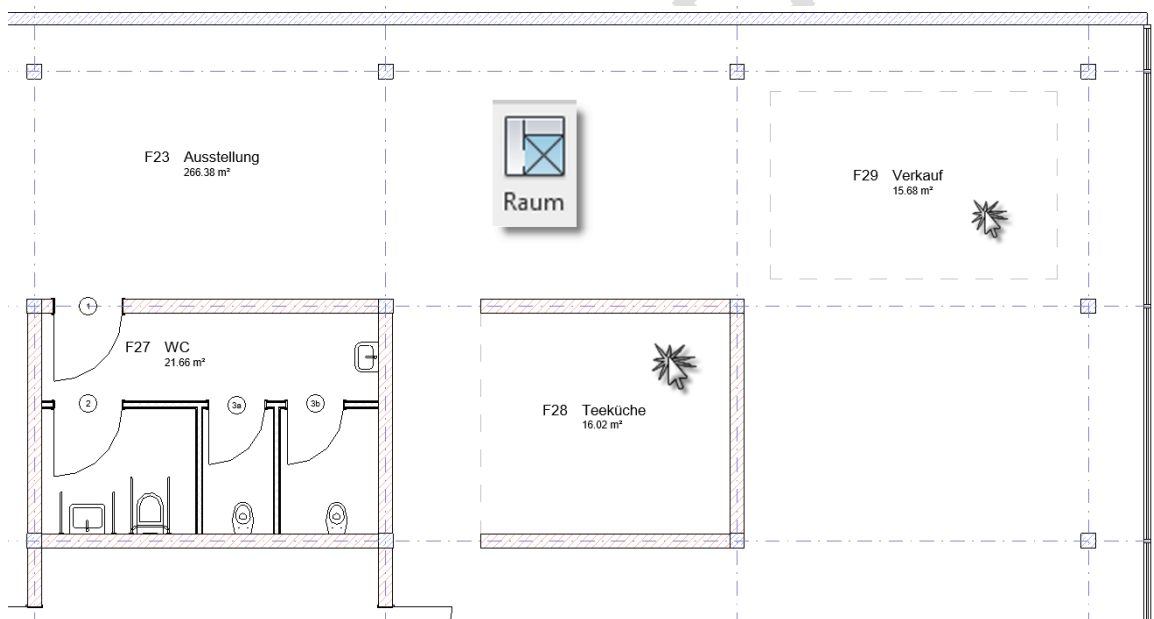
4.3 So erstellen Sie die Räume im Bereich der Raumentrennungslinien

Die Räume für die Teeküche und die Ausstellungsfläche können jetzt genauso erstellt werden, wie dies unter Punkt 2 in diesem Kapitel beschrieben ist.

1. Rufen Sie auf der **Registerkarte Architektur** das **Werkzeug Raum** auf.



2. In der **Optionsleiste** legen Sie die **Obergrenze** für den Raum fest, diese ist maßgebend für das Raumvolumen.
3. Je nach Situation geben Sie einen **Versatz** ein. Wenn z.B. im Raum eine abgehängte Decke vorhanden ist und Sie nur das lichte Raumvolumen berechnen möchten. Der Versatz bezieht sich auf die aktuelle Einstellung unter **Obergrenze**.
4. Wenn Sie den neuen Raum sofort mit einer **Raumbeschriftung** erstellen möchten, dann stellen Sie sicher, dass in der **kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren** die **Option Bei Platzierung beschriften** aktiv ist.
... usw., wie unter Punkt 2 in diesem Kapitel beschrieben.



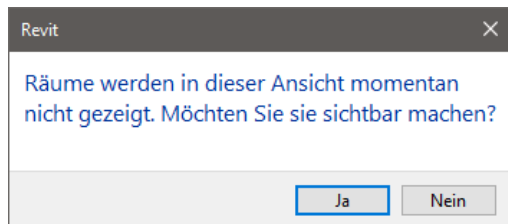
Die Teeküche und der Verkaufsbereich können mit Hilfe des Raumwerkzeugs erstellt werden.

5 Raumbeschriftung in Schnitten

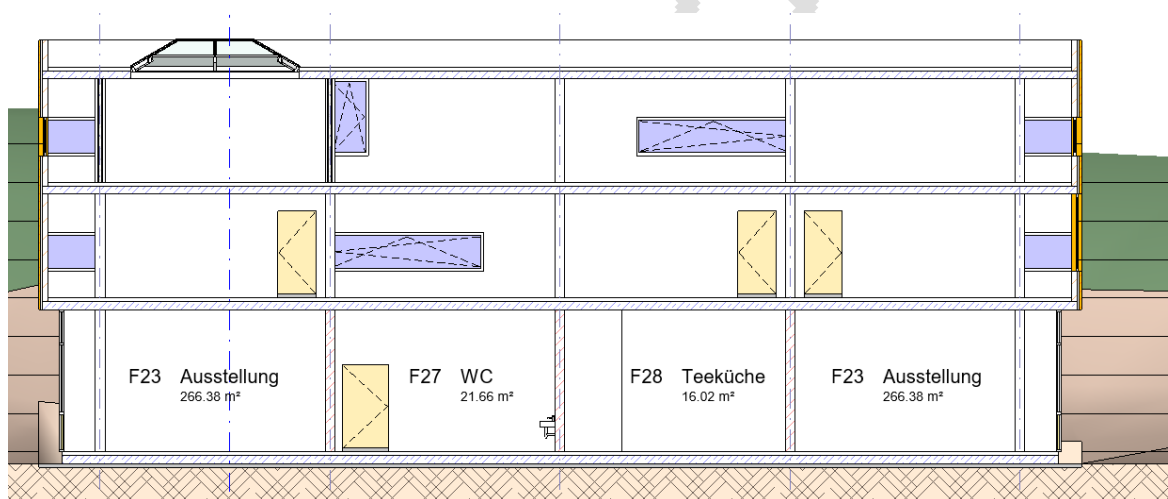
Räume, die Sie in Grundrissansichten erstellt haben, können auch in Schnitten und Ansichten beschriftet werden.

5.1 So erstellen Sie Raumbeschriftungen in Schnitten

1. Wechseln Sie in eine **Schnittansicht**.
2. Wählen Sie auf der **Registerkarte Architektur** in der **Gruppe Raum & Fläche** das Werkzeug **Raum beschriften**.
3. Es erscheint die folgende **Meldung**, die Sie mit **Ja** bestätigen.



4. Danach erscheint die **Raumbeschriftung am Cursor**.
5. Über die **Eigenschaftpalette** können Sie den **Beschriftungstyp** wechseln.
6. Danach platzieren Sie die Raumbeschriftung in den einzelnen Räumen.



Raumbeschriftungen können in Schnitten platziert werden.

6 Raumbeschriftung

Räume und **Raumbeschriftungen** sind **eigenständige Revit-Familien**.

Räume sind **Modellelemente**, wie Wände, Stützen oder Fenster.

Raumbeschriftungen sind **Beschriftungselemente**, die in eigenen Familien definiert werden.

In der **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** sind bereits zwei **Raumbeschriftungs-Familien** geladen.

Beschriftung Raum Ausführung

Name
Name, Fläche
Nummer, Name
Nummer, Name, Fläche
Nummer, Name, Fläche, Nutzungsgruppe
Nummer, Name, Fläche, Umfang
Nummer, Name, Fläche, Umfang, Fussboden
Nummer, Name, Fläche, Umfang, Fussboden, Wand, Decke
Nummer, Name, Fläche, Umfang, OKRB, OKFFB

Arbeiten	Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten
	97,60 m ²	97,60 m ² NF	97,60 m ² 40,40 m	97,60 m ² 40,40 m F= Parkett	97,60 m ² 40,40 m F= Parkett W= Anstrich D= Putz	97,60 m ² 40,40 m ▽ + 0.20 ▼ + 0.00

Beschriftung Raum Behörde

Name
Name, Fläche
Nummer, Name
Nummer, Name, Fläche

Arbeiten	Arbeiten	1 Arbeiten	1 Arbeiten
	97,60 m ²		97,60 m ²

Raumbeschriftungsfamilien: **Beschriftung Raum Ausführung** und **Beschriftung Raum Behörde**.

6.1 Struktur der Raumbeschriftung

Die Raumbeschriftungen werden in Familien definiert.

Die einzelnen **Typen** der Familien entstehen durch **Duplizieren** und **Umbenennen** bestehender Typen.

Der Unterschied der einzelnen Typen besteht darin, dass jeweils unterschiedliche Parameter, die in der Familie vordefiniert sind, aktiviert oder nicht aktiviert sind.

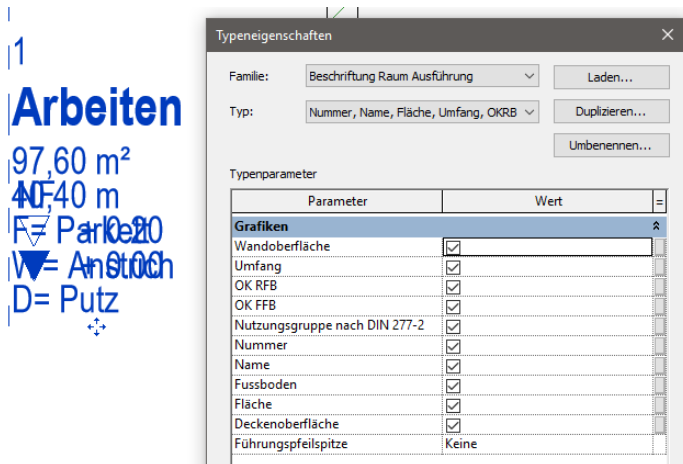
1

Arbeiten

97,60 m²

Parameter	Wert
Grafiken	
Wandoberfläche	☐
Umfang	☐
OK RFB	☐
OK FFB	☐
Nutzungsgruppe nach DIN 277-2	☐
Nummer	☒
Name	☒
Fussboden	☐
Fläche	☒
Deckenoberfläche	☐
Führungspfeilspitze	Keine

Werden alle Parameter aktiviert, dann ist die Raumbeschriftung nicht verwendbar, da einige Parameter in der zugehörigen Familie übereinander liegen. Die Parameter sind so angeordnet, dass die oben abgebildeten Beschriftungstypen möglich sind.



Die einzelnen Parameter der Raumbeschriftung liegen übereinander.

Fazit Ohne den Eingriff in die Familie können Sie weitere Typen nur durch Ein- und Ausblenden der oben abgebildeten Parameter erzeugen. Unter Umständen entstehen Raumbeschriftungen mit unerwünschten Abständen zwischen den einzelnen Parametern.

6.2 Raumbeschriftung ändern – Beispiel Schriftart

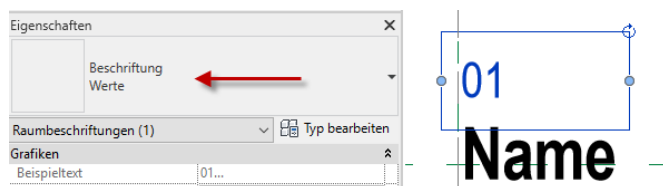
Die vordefinierten Beschriftungsfamilien können von Ihnen als Basis für eigene Raumbeschriftungsfamilien verwendet werden. Wenn Sie z.B. eine andere Schriftart oder eine andere Reihenfolge der Parameter in der Raumbeschriftung verwenden möchten.

6.2.1 So erstellen Sie eine eigene Raumbeschriftung auf der Basis einer bestehenden Familie

1. Wählen Sie eine **bestehende Raumbeschriftung** aus.
2. Danach klicken Sie auf der **kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Raubeschriftungen** auf das **Werkzeug Familie bearbeiten**.
3. Die **Raumbeschriftung** zeigt sich im **Familieneditor**.

01
Name
 150.00m2
 150.00m
 F= Fussboden
 W= Wandoberfläche
 D= Deckenoberfläche

4. Jetzt wird klar, warum der Raumstempel unbrauchbar wird, wenn alle Parameter aktiv sind.
5. Wählen Sie einen **Parameter** aus.
6. In der **Eigenschaftenspalette** erkennen Sie, dass dieser den **Typ Beschriftung Werte** verwendet.

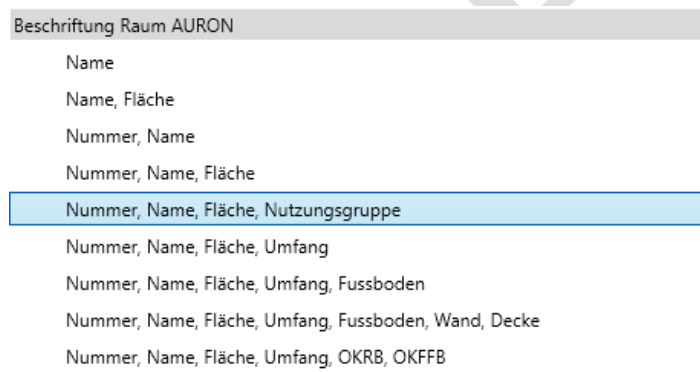


7. In diesem Typ ist die Schriftart, die Texthöhe, die Farbe, usw. definiert.

8. Klicken Sie in der **Eigenschaftpalette** auf **Typ bearbeiten**.
9. Im **Dialogfeld Typeneigenschaften** wählen Sie **Duplizieren**.
10. Im **Dialogfeld Name** geben Sie im **Beispiel Werte Romans** ein.
11. Schließen Sie das **Dialogfeld Name**.
Dadurch erstellen Sie einen neuen Typ.
12. Im **Dialogfeld Typeneigenschaften** wählen Sie unter **Schriftart RomanS**.
13. **Schließen** Sie das **Dialogfeld Typeneigenschaften**.
14. Für den **Raumnamen** wiederholen Sie die Schritte 8-13.
15. Bei den **restlichen Beschriftungen** reicht es, wenn Sie diese auswählen und den **Typ** auf **Werte Romans** ändern.

Hinweis Sie können jetzt noch bestimmte Beschriftungen löschen oder in der Reihenfolge durch Verschieben ändern.

16. Möchten Sie, dass vor der Fläche das **Präfix A=** erscheint, dann wählen Sie die zugehörige Beschriftung aus.
17. Klicken Sie dann in der **Eigenschaftpalette** auf **Bearbeiten**.
18. Im **Dialogfeld Beschriftung bearbeiten** tragen Sie in der **Spalte Präfix A=** ein.
19. **Schließen** Sie das **Dialogfeld**.
20. Auf der **Registerkarte Start** wählen Sie jetzt den **Befehl Speichern unter > Familie**.
21. **Speichern** Sie Ihre **überarbeitete Beschriftungsfamilie** in einem sinnvollen Verzeichnis unter einem verständlichen Namen ab. Im **Beispiel Beschriftung-Räume-Auron**.
22. Auf der **Registerkarte Ändern** im **Familieneditor** wählen Sie jetzt das **Werkzeug In Projekt laden**. Die neue Beschriftungsfamilie mit allen Typen wird in Ihr aktuelles Projekt geladen und kann verwendet werden.



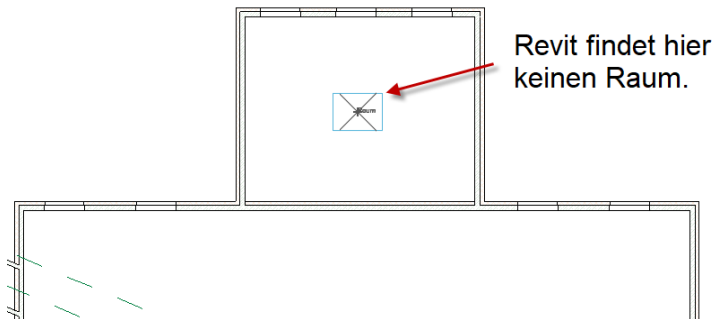
1
Arbeiten
A= 97,60 m²
NF

Die neue Beschriftungsfamilie mit der Schriftart RomanS und dem Präfix A= vor der Flächenangabe.

7 Räume und verknüpfte Dateien

Wenn Sie in einem Revit-Projekt andere Revit-Projekte oder IFC-Dateien verknüpft einfügen, wird Revit diese beim Erstellen von Räumen zuerst nicht erkennen. Das bedeutet, dass Sie auf deren Grundlage zuerst einmal keine Räume erstellen können.

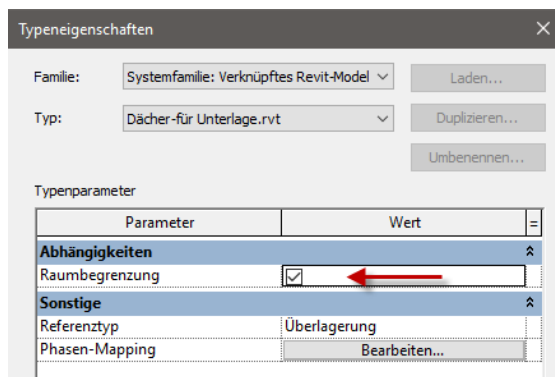
Damit Sie mit Revit Räume auf der Basis verknüpfter Revit-Projekte oder IFC-Dateien erstellen können, müssen Sie einen Parameter aktivieren, der nach dem Verknüpfen der Dateien deaktiviert ist.



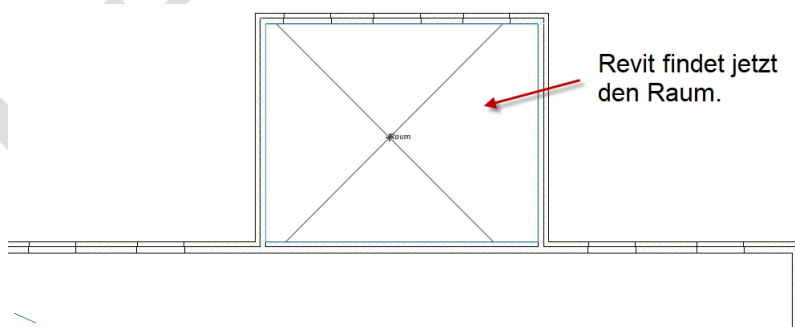
Ein Ausschnitt eines verknüpften Revit-Projekts.

7.1 So erkennt Revit Räume in verknüpften Dateien

1. Wählen Sie das **verknüpfte Revit-Projekt** oder die **verknüpfte IFC-Datei**.
2. In der **Eigenschaftenspalette** klicken Sie auf **Typ bearbeiten**.
3. Im **Dialogfeld Typ bearbeiten** aktivieren Sie den Parameter **Raumbegrenzung**.



4. **Schließen** Sie das **Dialogfeld**.



Nach der Aktivierung des Parameters **Raumbegrenzung** erkennt Revit Räume.

8 Räume löschen

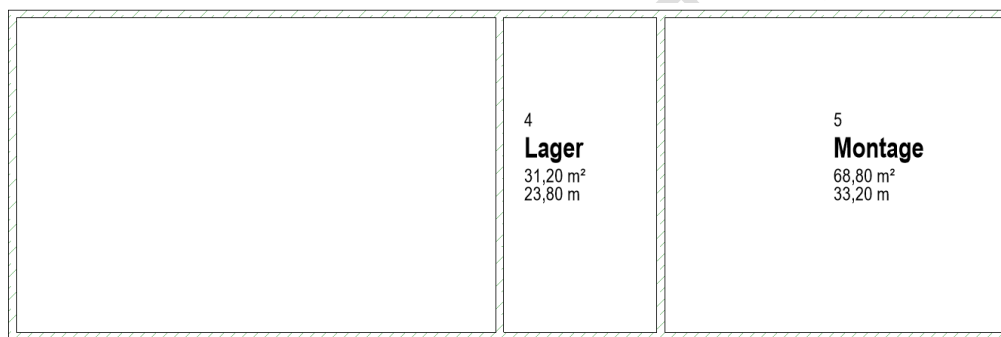
Wenn Sie einen Raum in einer Ansicht löschen, wird dieser nicht komplett gelöscht. Darauf macht Sie auch die unten abgebildete Warnung aufmerksam.

Warnung

Ein Raum wurde aus allen Modellansichten gelöscht, bleibt jedoch im Projekt erhalten.
Der Raum kann über den Befehl Raum aus beliebigen Bauteillisten entfernt oder wieder im Modell platziert werden.



Drei Räume in einem Revit-Projekt.



Raum 3 Besprechung wurde in der Ansicht gelöscht.

<RÄUME - nach Ebene mit Fläche & Umfang>				
A	B	C	D	E
Ebene	Nr	Name	Brutto	Umfang
Nicht platziert	3	Besprechung	Nicht platziert	Nicht platziert
Nicht platziert			0,00 m ²	
EG- OK RFB	4	Lager	31,20 m ²	2380,0 cm
EG- OK RFB	5	Montage	68,80 m ²	3320,0 cm
EG- OK RFB			100,00 m ²	
Gesamt: 3			100,00 m ²	

In der Raumliste bleiben die Daten des Raums erhalten.

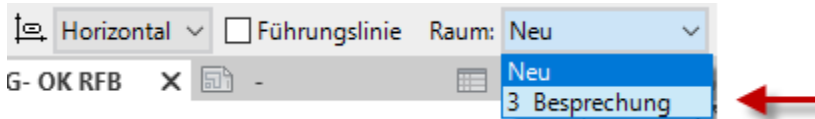
8.1 So löschen Sie den Raum vollständig

Wenn Sie den Raum endgültig aus dem Projekt löschen möchten, klicken Sie mit der **rechten Maustaste** in die Zeile, in der der Raum beschrieben wird und wählen die **Option Zeile löschen**.

8.2 So weisen Sie die Daten eines gelöschten Raums neu zu

Die Daten eines gelöschten oder noch nicht platzierten Raums können Sie bei der Raumerstellung jedem beliebigen neuen Raum zuweisen.

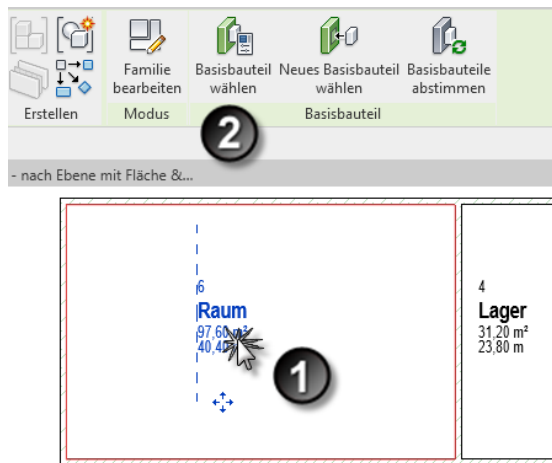
Bei der Erstellung eines Raums wählen Sie in der **Optionsleiste** unter **Raum:** den noch nicht platzierten Raum. Die Parameter werden dem neuen Raum zugeordnet.



9 Räume schnell auswählen

Wenn Sie einen Raum auswählen möchten, weil Sie z.B. die Nutzung ändern möchten, gibt es einen schnellen und einfachen Weg.

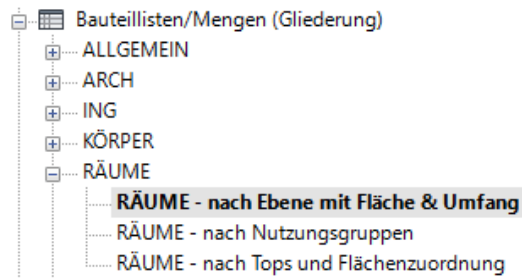
1. Wählen Sie die **Raumbeschriftung**.



2. Danach klicken Sie auf der **kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Raumbeschriftung** auf das **Werkzeug Basisbauteil** wählen.
3. Revit wählt den zugehörigen Raum.

10 Räume und Bauteillisten

In der **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** sind bereits drei Bauteillisten vordefiniert. Sobald Sie Räume erstellen, zeigen sich diese in den Bauteillisten.



Die Raumlisten in der Projektvorlage **BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte**.

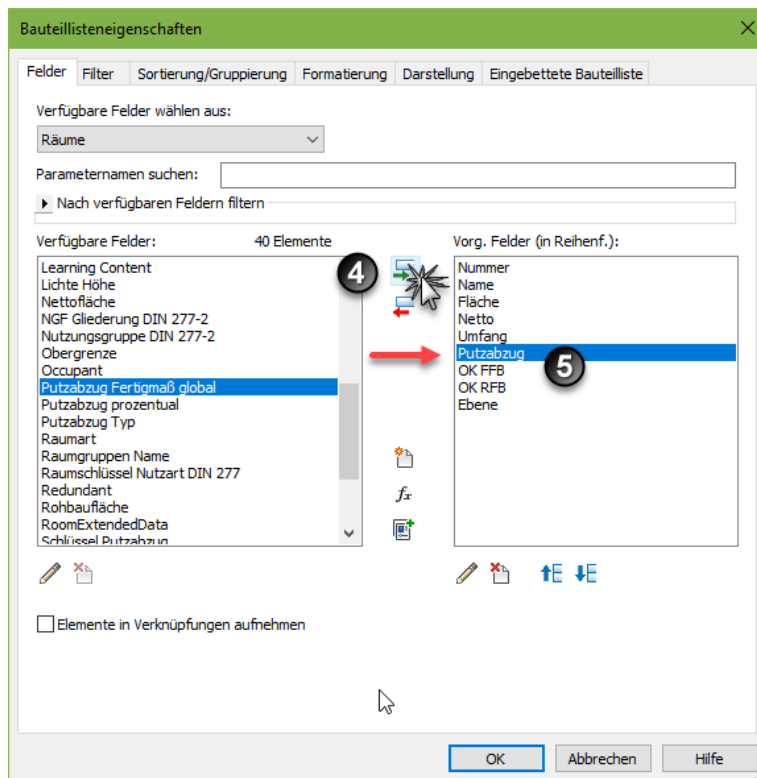
<Raumliste>							
A	B	C	D	E	F	G	H
Nr	Name	Brutto	Netto	Umfang	OK FFB	OK RFB	Ebene
1	Foyer	28.11 m²		21.280			Ebene 0
2	WC	21.66 m²		19.040			Ebene 0
3	Ausstellung	282.06 m²		97.880			Ebene 0
4	Teeküche	16.02 m²		16.040			Ebene 0
Ebene 0		347.84 m²					
5	Verwaltung	22.77 m²		19.500			Ebene 1
6	Ausstellung	316.49 m²		82.800			Ebene 1
7	Büro	22.77 m²		19.500			Ebene 1
8	Büro	22.77 m²		19.500			Ebene 1
Ebene 1		384.79 m²					
9	EDV	22.77 m²		19.500			Ebene 2
10	Büro	22.77 m²		19.500			Ebene 2
11	Büro	22.77 m²		19.500			Ebene 2
12	Ausstellung	317.43 m²		82.800			Ebene 2
Ebene 2		385.72 m²					
Gesamt: 12		1118.35 m²					

Eine Raumliste eines kleinen Büroprojekts.

Wie Sie mit Bauteillisten umgehen, wie Sie neue erstellen oder bestehende abändern, zeigt Ihnen das Kapitel Bauteillisten in diesem Buch. In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die Bauteiltabelle für die Räume erweitern und die Berechnung der Nettofläche über eine Formel steuern.

10.1 So erweitern Sie die Raumlise

1. Wechseln Sie im **Projektbrowser** unter **Bauteillisten/Mengen** in die Bauteilliste **Raumliste**.
2. In der **Eigenschaftenspalette** klicken Sie unter **Sonstige** auf den **Schalter Felder > Bearbeiten**.
3. Im **Dialogfeld Bauteillisteneigenschaften** wählen Sie in der **linken Spalte** unter **verfügbare Felder** im **Beispiel** den **Parameter Putzabzug**.
4. Danach klicken Sie auf den **Schalter Parameter hinzufügen**.



5. Der **Parameter Putzabzug** wird dadurch in die **Bauteiltabelle** übernommen. Alternativ können Sie alle Parameter aus der linken Spalte in die Raumlise übernehmen.
6. Danach **schließen** Sie das **Dialogfeld Bauteillisteneigenschaften**.
7. Der **Parameter Putzabzug** erscheint in der **Raumlise**.

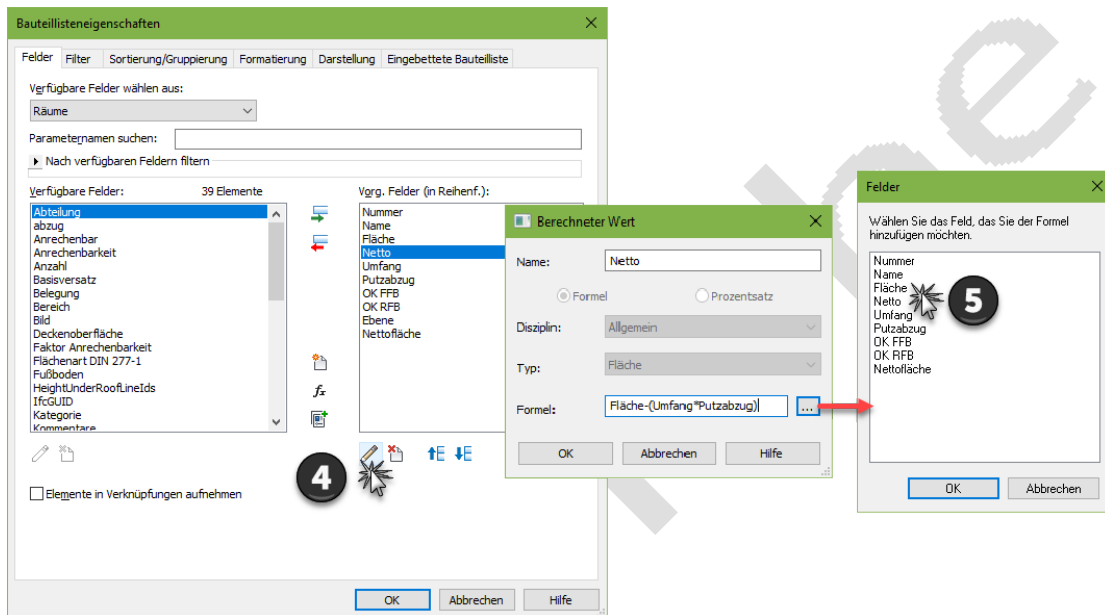
<Raumlise>								
A	B	C	D	E	F	G	H	I
Nr	Name	Brutto	Netto	Umfang	Putzabzug	OK FFB	OK RFB	Ebene
1	Foyer	28.11 m²		21.280				Ebene 0
2	WC	21.66 m²		19.040				Ebene 0
3	Ausstellung	282.06 m²		97.880				Ebene 0
4	Teeküche	16.02 m²		16.040				Ebene 0
Ebene 0		347.84 m²						
5	Verwaltung	22.77 m²		19.500				Ebene 1
6	Ausstellung	316.49 m²		82.800				Ebene 1
7	Büro	22.77 m²		19.500				Ebene 1
8	Büro	22.77 m²		19.500				Ebene 1
Ebene 1		384.79 m²						

8. Jetzt können Sie für die einzelnen Räume den gewünschten Putzabzug definieren.

In der **Spalte Netto** erscheint noch **kein Wert**. Wenn Sie die Nettofläche durch eine Formel berechnen möchten, im Beispiel Bruttofläche abzüglich Umfang * Putzabzug, dann zeigt die nächste Seite, wie dies geht.

10.2 So berechnen Sie die Nettofläche über die Raumliste

1. Wechseln Sie im **Projektbrowser** unter **Bauteillisten/Mengen** in die **Bauteilliste Raumliste**.
2. In der **Eigenschaftenpalette** klicken Sie unter **Sonstige** auf den **Schalter Felder > Bearbeiten**.
3. Im **Dialogfeld Bauteillisteneigenschaften** wählen Sie in der **rechten Spalte** unter den **Parameter Netto**.
4. Danach klicken Sie auf den **Schalter Parameter bearbeiten**.
5. Im **Dialogfeld Berechneter Wert** geben Sie die **Formel Fläche - (Umfang * Putzabzug)** ein. Die **Parameter Fläche**, **Umfang** und **Putzabzug** wählen Sie dabei über das **Dialogfeld Felder** aus.



Die Formel für die Berechnung der Nettofläche wird definiert.

6. Danach **schließen** Sie das **Dialogfeld** über den **Schalter OK**.
7. Wenn Sie danach in der Raumliste unter Putzabzug z.B. 0.03 eingeben, wird die Nettofläche des betroffenen Raums berechnet.

<Raumliste>						
A	B	C	D	E	F	G
Nr	Name	Brutto	Netto	Umfang	Putzabzug	OK FFB
1	Foyer	28.11 m²	27.47 m²	21.280	0.030	
2	WC	21.66 m²	21.09 m²	19.040	0.030	
3	Ausstellung	282.06 m²	279.12 m²	97.880	0.030	
4	Teeküche	16.02 m²	15.54 m²	16.040	0.030	
Ebene 0		347.84 m²	343.21 m²			

Info Wenn Sie die Raumlisten dauerhaft erweitern möchten, sollten Sie dies wieder in Ihrer firmenspezifischen Projektvorlage tun.

11 Farbschemata und Legenden

Ihre Grundrissansicht beinhaltet nach der Erstellung der Räume alle Informationen, die mit diesen zusammenhängen. Für Besprechungen und Präsentationen lassen sich diese Informationen für den Betrachter durch das Einfärben der Räume nach bestimmten Kriterien, wie z.B. der Nutzung oder dem Bodenbelag übersichtlicher darstellen.

Ein Farbschemata kann erst verwendet werden, wenn Räume oder Flächen in der Grundrissansicht vorhanden sind.

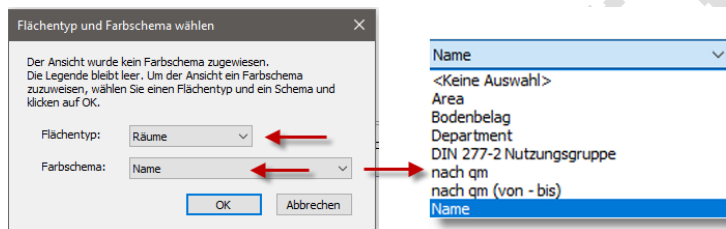
An dieser Stelle gehen wir davon aus, dass Sie sich in einer Grundrissansicht mit diversen Räumen befinden. Wir werden zuerst eine vordefinierte Farben-Legende einfügen und danach die zugehörigen Farbschemata besprechen.

11.1 Farben-Legende einfügen

1. Sie befinden sich in einer **Grundrissansicht** mit **Räumen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Beschriften** in der Gruppe **Farbfüllung** das Werkzeug **Farben-Legende**.
3. Am Fadenkreuz erscheint die unten abgebildete Legende mit dem Hinweis, dass noch kein Farbschema zugewiesen wurde.

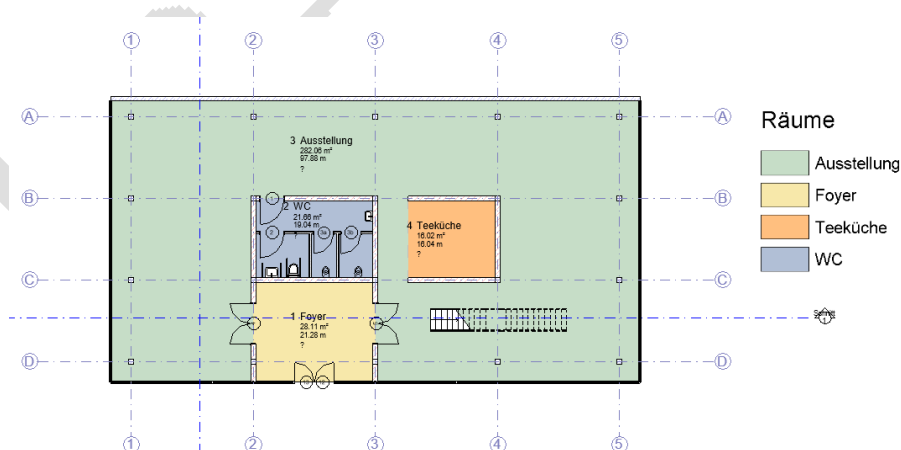
 Der Ansicht wurde kein Farbschema zugewiesen

4. Setzen Sie die Legende neben Ihrem Grundriss ab.
5. Das Dialogfeld **Flächentyp und Farbschema wählen** erscheint.



Unter Farbschema zeigt die Liste alle Farbschemata, die in Ihrer Projektdatei vorhanden sind.

6. Im Beispiel wählen wir unter **Flächentyp: Räume** und aus der **Liste** unter **Farbschema:** die **Option Name**.
7. Danach **schließen** Sie das **Dialogfeld** über den **Schalter OK**.



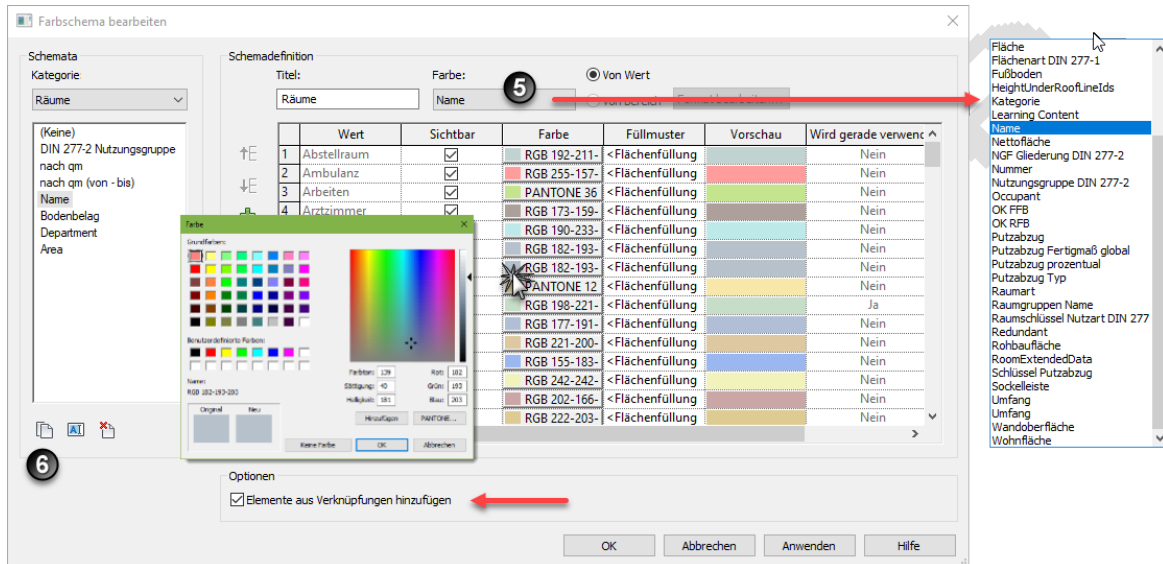
8. Die Räume werden nach dem **Kriterium Nutzung** (Name) eingefärbt, die Legende zeigt automatisch die vorkommenden Nutzungen.

11.2 Das Farbschema

Durch das Positionieren der Farben-Legende wird der Grundrissansicht ein Farbschema zugewiesen. Im Farbschema selber wird definiert, nach welchem Kriterium der Raum eingefärbt wird und welche Farben dafür verwendet werden.

11.2.1 So bearbeiten Sie das Farbschema

1. Wählen Sie die zuvor eingefügte **Farben-Legende** aus.
2. In der kontextabhängigen Registerkarte **Ändern|Farblegenden** wählen Sie das Werkzeug **Schema bearbeiten**.
3. Das Dialogfeld **Farbschema bearbeiten** erscheint.



4. Für das bestehende Farbschema können Sie über das **Dialogfeld** die **Farben** Ihren Wünschen entsprechend **anpassen**.
5. Unter **Farbe**: wird im **Farbschema bestimmt**, nach welchem **Kriterium** Räume eingefärbt werden. Sie sehen in der Liste, dass Sie Räume nach jeder erdenklichen Eigenschaft einfärben können.
6. Über **Duplizieren** lassen sich auf der Basis bestehender Farbschemata neue Farbschemata erstellen.
7. Über das **grüne + Zeichen** können Sie der Legende Werte hinzufügen, über das **rote - Zeichen** können Sie Werte entfernen. Über die **blauen Pfeile** können die Einträge in der Reihenfolge geändert werden.

	Wert
↑E	1 Ausstellung
↓E	2 Büro
	3 EDV
+	4 Foyer
	5 Lager
-	6 Teeküche
	7 Verkauf

Hinweis Die Option **Elemente aus Verknüpfungen hinzufügen** sollte aktiv sein, wenn Sie in Ihrem Revit Projekt mit verknüpften Daten (Revit-Projekte, IFC-Daten) arbeiten. Wenn Sie feste Farbwerte für Ihre Farbschemata verwenden möchten, sollten Sie diese in Ihrer **firmenspezifischen Projektvorlage** festlegen.

Neu In den mitgelieferten Projektvorlagen der Version 2022 wurden die vordefinierten Farbschemata geändert. Diese verwenden jetzt Pastellfarben, die im Ausdruck ein ansprechenderes Ergebnis erzeugen.